

Zwei wichtige Siege im Kampf um die Playoffs

Faustball Der STV Oberentfelden ist wieder dran

Oberentfelden hat sich dank zwei Siegen auf den fünften Tabellenrang verbessert. Der direkte Abstieg ist damit so gut wie ausgeschlossen.

Alexander Wagner

Die Auftaktpartie gegen Rickenbach-Wilen (RiWi) war sehr ausgeglichen. Die Gegner schwammen gerade auf einer Euphoriewelle, hatten sie doch zuvor Diepoldsau geschlagen. So konnte sich Rickenbach-Wilen einen Satzball erkämpfen, doch die Aargauer behielten die Nerven und entschieden den ersten Satz mit 14:12 für sich. Den nächsten Durchgang gewann RiWi und die Partie drohte zu kippen. Doch das Team von Coach Andreas Oberle zeigte in den nächsten beiden Sätzen eine starke Defensivleistung. Die Vorderleute wechselten während der gesamten Partie, um dadurch dem Gegner immer wieder überraschende Alternativschläge zu präsentieren und auch um Kräfte für die nächste Begegnung zu sparen.

Zweiter Vollerfolg

Im zweiten Spiel lieferten sich die beiden Teams zahlreiche spektakuläre Ballwechsel während der gesamten Partie. Diepoldsau zeigte mit Nationalspieler Lukas Lässer am Anschlag starke, druckvolle Angriffe aus dem Spiel heraus. Die Hintermannschaft der Aargauer positionierte sich jedoch optimal, um die Bälle abzuwehren. Nicolas Schwander holte viele kurze Bälle und arbeitete in der Abwehr gut mit, dies obwohl er mitten im WK steckt und einen Trainingsrückstand hat.

Das Team um Spielertrainer Christian Zbinden konnte gegen Diepoldsau endlich wieder einmal das ganze Potential ausschöpfen. Die Laufwege passten zudem wurden scheinbar verlorene Bälle zurückgeholt. Das klare Ergebnis von 3:0 für Oberentfelden täuscht etwas über den engen Spielverlauf hinweg.

Ziel wieder in Reichweite

Mit diesen beiden Erfolgen sind die Playoffs wieder in Reichweite gerückt. Oberentfelden liegt auch dem fünften Rang, welche zur Teilnahme am Final-Five berechtigen würde. Der direkte Abstieg ist damit so gut wie nicht mehr möglich.

Im Cup geht es bereits heute Dienstag weiter: Oberentfelden trifft im Viertelfinal auf Wigoltingen. In

der Meisterschaft gibt es jetzt die Sommerpause. Am 22. August können die Oberentfelder vor eigenem Publikum die nächste Runde austragen. Gegner werden Neuendorf und der Tabellenletzte aus Deitingen sein. Als besonderer Leckerbissen wird diese Runde aus dem Aargau vom Schweizer Sportfernsehen übertragen.

NLA 6. Runde

Rickenbach-Wilen – Oberentfelden **1 : 3**
(12:14/11:9/6:11/8:11)

Diepoldsau – Oberentfelden **0 : 3**
(8:11/6:11/9:11)

Aufstellung Oberentfelden:

Hunkeler, Zbinden, Helfer, Hodel und Schwander.

Bemerkung: Hunziker nach seiner Blinddarmoperation wieder dabei, Moor Ersatz. Coach: Oberle. Betreuerin: Frei.

Tabellen NLA

Platz	Mannschaft	Spiele	Punkte	Sätze	Bälle
1.	Schwellbrunn	12	24	36:5	450:289
2.	Jona	12	20	31:11	438:348
3.	Widnau	12	18	31:14	469:387
4.	Ettenhausen	12	16	26:21	448:423
5.	Oberentfelden	12	10	21:26	412:450
6.	Diepoldsau	12	10	17:25	386:415
7.	Rickenbach-W.	12	4	15:31	406:481
8.	Neuendorf	12	4	13:34	371:486
9.	Deitingen	12	2	11:34	370:471